

## ■ Was war los in der Alten Molkerei in Springe-Altenhagen

### Einen »Platz der Erinnerung« ...,

... den sollte ein Jeder haben. Wir freuen uns sehr über unseren »Platz der Erinnerung«. Dieser entstand zum Jahresanfang in unserer Gartenanlage. Die Idee wurde geboren aus dem Wunsch, einen Platz zum Verweilen zu schaffen, an dem jeder innehalten kann, um Ruhe und Kraft zu tanken. Aber auch, um in Gedanken jenen nahe sein zu können, die ihren Platz in unserer Mitte schon verlassen haben. Wir möchten unsere Bewohner und auch Angehörigen zum Verweilen einladen. Sei es, um sich auszuruhen, Gedanken nachzuhängen, ein Gespräch zu führen, zu beten, oder um eine kleine Erinnerung an einen lieben Menschen abzulegen, etwa in Form eines kleinen Steines. Der »Platz der Erinnerung« liegt absichtlich an einer Weggabe-

lung, denn »Jeder« sollte die Möglichkeit haben, würdevoll in seine gewählte Richtung abbiegen zu dürfen. Und irgendwann trifft man sich wieder.



### Fasching: Und noch ein Gedicht...

*Dieses Jahr Fasching  
war nicht so perfekt,  
hatte uns doch mit technischen Defekten,  
unser Fahrstuhl geneckt.*

*So feierten wir in jeder Etage,  
flexibel... gar keine Frage.  
Musik und Tanz für Jedermann,  
am Rosenmontag da waren alle dran.*

*Zur Erheiterung vieler,  
kam ein Akkordeonspieler.  
Der Mann war professionell,  
das hörte man auch schnell.*

*Unsere Küche mit Leckereien überzeugte,  
meine Waage bestätigt das auch noch heute.  
Kartoffelsuppe... extra lecker,  
Brot mit Schmalz vom Meisterbäcker.*

*Unsere PDL die hielt dazu Büttenreden,  
es war zum auf die Erde legen.  
Auch dieses Fest ging schnell vorbei,  
so ist das in der »Molkerei«.*

■ Yvonne, Betreuungsteam

